

»Mit der Tankstelle zahlen wir seit Jahren nur noch drauf!«

Im Zuge der Vollautomatisierung der Tankstelle in Eisenkappel sucht der Mineralölkonzern Eni einen Betreiber für den Shop. Für ihn ist der derzeitige Betrieb nicht mehr rentabel. Mit der Gemeinde will Eni an einer Lösung arbeiten, die »für alle zufriedenstellend« ist.

Charles Steiner

Eisenkappel Nachdem sich in der Gemeinde Eisenkappel Unmut über die geplante Vollautomatisierung der einzigen Tankstelle im Ort geregt hat (wir berichteten ausführlich), wandte sich die in Wien ansässige Firmenzentrale der »Eni Austria« an die KTZ und versuchte die Sachlage zu erklären. Die Geschäftsführung bestätigte die Umstrukturierung des Betriebes: »Die Tankstelle in Eisenkappel ist nicht mehr wirtschaftlich – wir zahlen jedes Jahr enorme Summen drauf.« Das mache den Schritt notwendig. Aber: »Wir suchen für den Shop und die Gastronomie einen Betreiber, derzeit sind Gespräche am Laufen«, erklärte ein Vertreter des Kon-

zerns. Den offenen Brief von Vizebürgermeister Helmut Malle habe die Firmenleitung erhalten, zudem habe sich auch Bürgermeister Franz Smrtnik an den Konzern gewandt.

Um Lösung bemüht

Die Geschäftsführung versucht zu beruhigen: »Wir wissen, dass das Thema sehr sensibel für die Bevölkerung ist, und wir bemühen uns, mit der Gemeinde eine gute Lösung zu finden, mit der alle konform gehen können.« Die drei Angestellten könne man sich aber nicht mehr leisten. Dennoch: »Wir haben dem Tankstellenbetreiber angeboten, bis März seine Tätigkeit fort-

»An unseren Tankautomaten kann sowohl bar als auch mit Bankomatkarte bezahlt werden.«

Eni Austria

zuführen, dieser schlug unser Angebot aber aus.« Wie die Tankstelle in der Zukunft aussehen wird, skizzierte man in Wien so: »Es wird Tankautomaten geben, bei denen sowohl mit Banko-

matkarte als auch bar bezahlt werden kann.«

Dass das gerade für die ältere Bevölkerung schwierig sein könnte, habe die Eni-Zentrale bedacht: »In den ersten zwei Wochen wird ein Mitarbeiter eingesetzt, der den Kunden dann erklären wird, wie das Bezahlsystem an den neuen Zapfsäulen funktioniert.« Allerdings wird im Zuge der Umrüstarbeiten der Tankbetrieb kurzfristig ausgesetzt sein: »Für ein paar Tage wird die Tankstelle geschlossen. Ein nahtloser Übergang ist bei der Umstellung technisch nicht machbar«, so die Geschäftsführung.

@ lokal@ktz.at